Übergang ans Gymnasium: NRW-Schulministerin stützt Elternwillen

„(…) NRW-Schulministerin Dorothee Feller (CDU) hält nichts davon, Grundschulempfehlungen verbindlich zu machen. „Ich glaube nicht, dass die Eltern eine verpflichtende Grundschulempfehlung heute akzeptieren würden“, sagt Feller im Interview mit unserer Zeitung. Immer wieder gibt es Kritik daran, dass der Elternwille bei der Wahl der weiterführenden Schule Vorrang hat. Der Philologenverband NRW beklagt dies beispielsweise. Perspektivisch sei die Qualität des Abiturs dadurch gefährdet, betont der Philologenverband NRW.“ (…)

Der gesamte Beitrag ist am Donnerstag, 26. Januar 2023, in der Aachener Zeitung erschienen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.